

ARCHIV FÜR URHEBER- FILM- FUNK- UND THEATERRECHT

Unter ständiger Mitarbeit von

Dr. Paul ABEL, London — Prof. Dr. Kurt BUSSMANN, Hamburg — Prof. Jean CARBONNIER, Poitiers — Präs. EYLAU, München — Prof. Dr. Hans FURLER, Freiburg i. Br. — Prof. Dr. Carl HAENSEL, Tübingen — Dr. François HEPP, Paris — Prof. Dr. Ernst E. HIRSCH, Berlin — Prof. Dr. Ernst D. HIRSCH BALLIN, Amsterdam — Prof. Dr. Heinrich HUBMANN, Erlangen — Dr. Paul KORETZ, Los Angeles — Dr. h. c. Bénigne MENTHA, La Tour de Peilz — Prof. Dr. Philipp MÖHRING, Karlsruhe — Prof. Dr. Horst NEUMANN-DUESBERG, Göttingen — Prof. Dr. H. C. NIPPERDEY, Präs. des Bundesarbeitsgerichts, Köln/Kassel — Prof. Dr. Wilhelm PETER, Wien — Bruno PFENNIG, Hamburg — Dr. Kurt RUNGE, Köln — Prof. René SAVATIER, Poitiers — Dr. h. c. Erich SCHULZE, Berlin — Prof. Dr. Alois TROLLER, Luzern — Prof. Dr. Eugen ULMER, München — Dr. Ulrich WEISS, Präs. des Bundespatentgerichts, München.

Herausgegeben von

Dr. jur. GEORG ROEBER, München

UFITA, 38. Band 1962 — III



BADEN-BADEN
VERLAG FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN
1962

Inhaltsverzeichnis

I. Abhandlungen

Frieberger, Prof. Dr. Kurt: Zum internationalen Konventionswesen . . .	280
Katholnigg, Dr. Oskar: Die Filmbewertungsstelle Wiesbaden und das Grundgesetz	25
Koebel, Dr. Ulrich: Film und Fernsehen als Mittel und Gegenstand wertender Kritik	1
Krüger, Prof. Dr. Herbert: Über die Eignung des Modells „Wettbewerb“ zur Sicherung des gebotenen Leistungsstandes der Massenkommunikationsmittel	129
Neumann-Duesberg, Prof. Dr.: Schranken der freien Meinungsäußerung von Arbeitnehmern in Tendenzunternehmen	41
Schmieder, Dr. Hans-Heinrich: Werkmittlerrecht statt „Benachbarten“ Leistungsschutzes	145
Schulze, Dr. jur. h. c. Erich: Tonbandgeräte und Urheberrecht	259

II. Gesetzgebung

Deutschland: Staatsvertrag der Länder über die Errichtung der Anstalt des öffentlichen Rechts „Zweites Deutsches Fernsehen“. Mit Schlußprotokoll. Vom 6. Juni 1961	45
Ergänzung der Grundsätze der FSK. Vom 1. August 1962	160
Dokumentation der parlamentarischen Behandlung von Grundfragen der deutschen Urheberrechtsreform	297

III. Rechtsprechung

Deutschland

A. Bundesgerichtshof

Urteil vom 24. November 1960. Werbeeinblendungen in Spielfilme	161
Urteil vom 23. Juni 1961 (Strafsenat). Strafrechtliche Grenzen der Kunstfreiheit	181
Urteil vom 16. März 1962. Unrichtige Werbebehauptungen des Verlegers einer technischen Fachzeitschrift	164
Urteil vom 23. März 1962. Werbeveranstaltungen mit Filmvorführungen	56
Urteil vom 22. Mai 1962. Verfügung über das Verfilmungsrecht bei Miturheberschaft	172
Urteil vom 6. Juni 1962. Mängelhaftung bei Rohfilmverkäufen	176
Urteil vom 28. Juni 1962. Rechtsfolgen treuhänderischer Übertragung von Verfilmungsrechten auf einen Verlag	66
Urteil vom 28. Juni 1962. Schädigung eines Zeitschriftenverlegers durch Lieferantenverzug	328
Beschluß vom 13. Juli 1962. Unzulässigkeit der Revision bei Verfolgung ausschließlich ideeller Ansprüche	330
Urteil vom 24. September 1962. Fehlende oder entfallende Rentabilität eines Filmtheaters	332
Urteil vom 19. Oktober 1962. Namensnennung bei Herstellung von Filmen in Coproduktion	340

B. Oberlandesgerichte

a) M ü n c h e n :

Beschluß vom 24. Juli 1960. Vermieterpfandrecht am Filmmaterial	351
Urteil vom 14. September 1961. Verletzung des Rechts am eigenen Bild durch filmfremde Werbung	186
Urteil vom 24. Mai 1962. Konkurrierende Schmalfilmauswertung .	354
Urteil vom 7. August 1962. Unterlassungsanspruch der GEMA bei ehrkränkenden Behauptungen	377

b) H a m b u r g :

Urteil vom 31. März 1960 (Teilurteil). Verletzung von Persönlichkeitsrechten durch Presseveröffentlichung	358
Urteil vom 7. Juli 1960. Zum Verbot der Wiedergabe von Fernsehreportagen in Filmtheatern	190

c) F r a n k f u r t a. M.:

Urteil vom 13. April 1962. Zur Vorführungsverpflichtung bei Filmen mit Überlänge	72
Urteil vom 12. November 1962. Verfassungs- und kartellrechtliche Zulässigkeit der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK)	367

C. Landgerichte

a) M ü n c h e n :

Urteil vom 19. September 1961 (Teilurteil). Vorzeitige Kündigung eines Bühnenverlagsvertrages	380
---	-----

b) H a m b u r g :

Urteil vom 21. Februar 1962. Titelstreit zwischen Film und Fernsehen („Im Stahlnetz des Dr. Mabuse“)	81
Urteil vom 31. Juli 1962 (Strafkammer). Bewertungsmaßstab für die strafrechtliche Beurteilung von Kunstwerken	209

c) F r a n k f u r t a. M.:

Urteil vom 15. Februar 1961. Nichtbeteiligung am vereinbarten Ringstart von Filmen	214
Urteil vom 11. Oktober 1961. Nichtbeteiligung am vereinbarten Ringstart von Filmen	219

d) S a a r b r ü c k e n :

Urteil vom 13. Februar 1962. Rechtsstellung eines Rundfunkregisseurs	224
--	-----

D. Arbeitsgerichte

a) Bundesarbeitsgericht. Urteil vom 23. Februar 1959. Schranken der freien Meinungsäußerung bei Personen des öffentlichen Dienstes	92
Urteil vom 5. April 1962. Recht des Herstellers zur alleinigen Entscheidung über die Auswertung eines Films	95

b) Landesarbeitsgericht Frankfurt a. M. Urteil vom 26. Mai 1959. Dienstleistungen von Orchestermusikern	102
---	-----

E. Finanzgerichte

Bundesfinanzhof und Finanzgerichte. Entscheidungen zu steuerrechtlichen Grundfragen der Kulturberufe (1951 bis 1961). Bearbeitet von Dr. Jürgen W. Werhahn, Fachanwalt für Steuerrecht in Stuttgart	106
---	-----

F. Bundeskartellamt

Entscheidung der 4. Beschlußabteilung vom 6. August 1962. Kartellrechtliche Unbedenklichkeit des Gagenstops bei Filmschaffenden	230
---	-----

Schweiz

Schweizerisches Bundesgericht. Urteil vom 19. Dezember 1961. Kein Aufführungsrecht für den Schallplattenhersteller	238
--	-----

IV. Besprechungen

Brack / Hermann / Hillig: Organisation des Rundfunks (1948 bis 1962), besprochen von Dr. Georg Roeber, München	255
Eberhard Thiel: Sachwörterbuch der Musik, besprochen von Prof. Dr. E. D. Hirsch Ballin, Amsterdam und Leiden	383
Alois Troller: Jurisprudenz auf dem Holzwege, besprochen von Prof. Dr. Wilhelm Herschel, Bonn/Köln	127

V. Sonstiges

Nachruf auf Bruno Pfennig	257
Druckfehler-Berichtigung	256

Neuerscheinungen in der UFITA-Schriftenreihe

Heft 24: **Aktuelles Filmrecht, Band V (1962)**

Diese Schrift bringt die Referate der 5. Öffentlichen Arbeitstagung des Instituts für Film- und Fernsehrecht in Düsseldorf (17./19. April 1962) zum Themenkreis

Information — Kritik — Gestaltung

und liefert weit über die Fachkreise hinaus einen bedeutsamen Beitrag zur Diskussion um Bestand und Grenzen der Grundrechte der Presse- und Informationsfreiheit, der Freiheit der Meinungsäußerung, der Film- und der Kunstfreiheit. Die Schrift enthält auch die stark beachtete Eröffnungsansprache des nordrhein-westfälischen Innenministers **Josef Hermann Dufhues**. Es äußern sich: Bundesanwalt **Dr. Max Kohlhaas** zum Ehrenschutz, Senatspräsident **Dr. Ulrich Koebel** zum Recht der Kritik, Professor **Dr. Walter Leisner** zur verfassungsrechtlichen Meinungsfreiheit, Professor **Dr. Herbert Krüger** über Wettbewerb und Leistungssicherung bei den Massenkommunikationsmitteln, Senatspräsident a. D. **Dr. Robert Adam** über Freiheitsrechte und Kontrolltendenzen in den USA.

115 Seiten, DM 18,80

Heft 25: **Dr. Hans-Heinrich Schmieder, Frankfurt a. M.**

Das Recht des Werkmittlers. Versuch einer systematischen Neuordnung der „verwandten Schutzrechte“ als Beitrag zur Urheberrechtsreform.

Diese Schrift führt den Begriff des „Werkmittlers“ als ordnendes Prinzip in die Auseinandersetzungen um Leistungsschutz und Urheberrecht ein und ist nach Behandlung und Ergebnissen geeignet, der Urheberrechtsreform neue Impulse zu geben.

128 Seiten, DM 18,80

Heft 26: **Persönlichkeit und Technik im Lichte des Urheber-, Film-, Funk- und Fernsehrechts.** Ehrengabe für Ernst E. Hirsch. Mit Beiträgen von **Kurt Bussmann**, Hamburg, **Siegfried Haeger**, München, **Carl Haensel**, Tübingen, **Wilhelm Herschel**, Bonn/Köln, **Ernst E. Hirsch**, Berlin, **Heinrich Hubmann**, Erlangen, **Friedrich Klein**, Münster (Westf.), **Bénigne Mentha**, La Tour de Peilz, **Philipp Möhring**, Karlsruhe, **Neumann-Duesberg**, Göttingen, **Hansjörg Pohlmann**, Heidelberg, **Georg Roeber**, München, **Eugen Ulmer**, München, **Jürgen W. Werhahn**, Stuttgart.

356 Seiten, DM 59,—

Einbanddecken

für UFITA-Band 38 stehen in Ganzleinen zum Vorzugspreis von DM 4,80 zur Verfügung. Es wird um rechtzeitige Bestellung gebeten.